

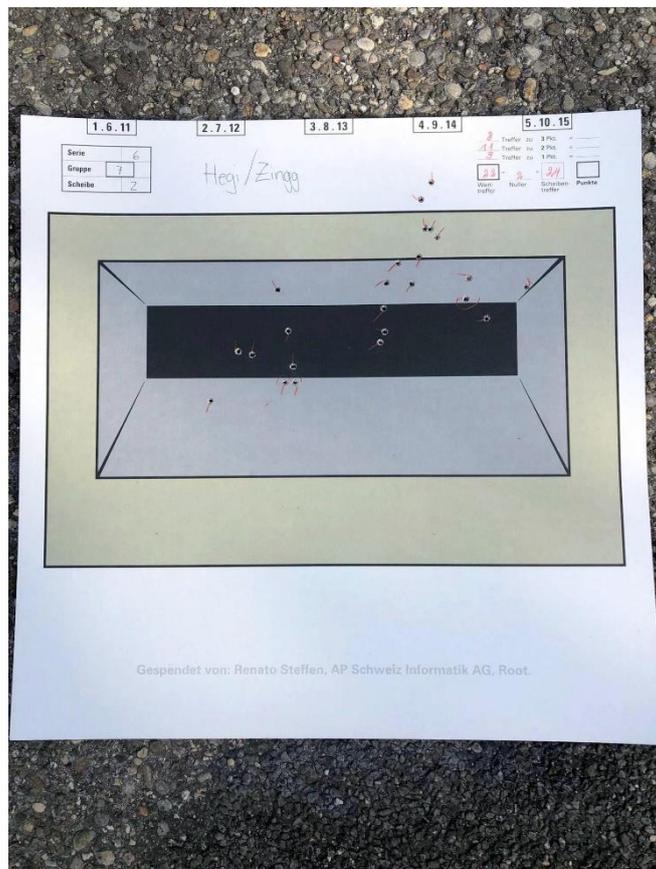
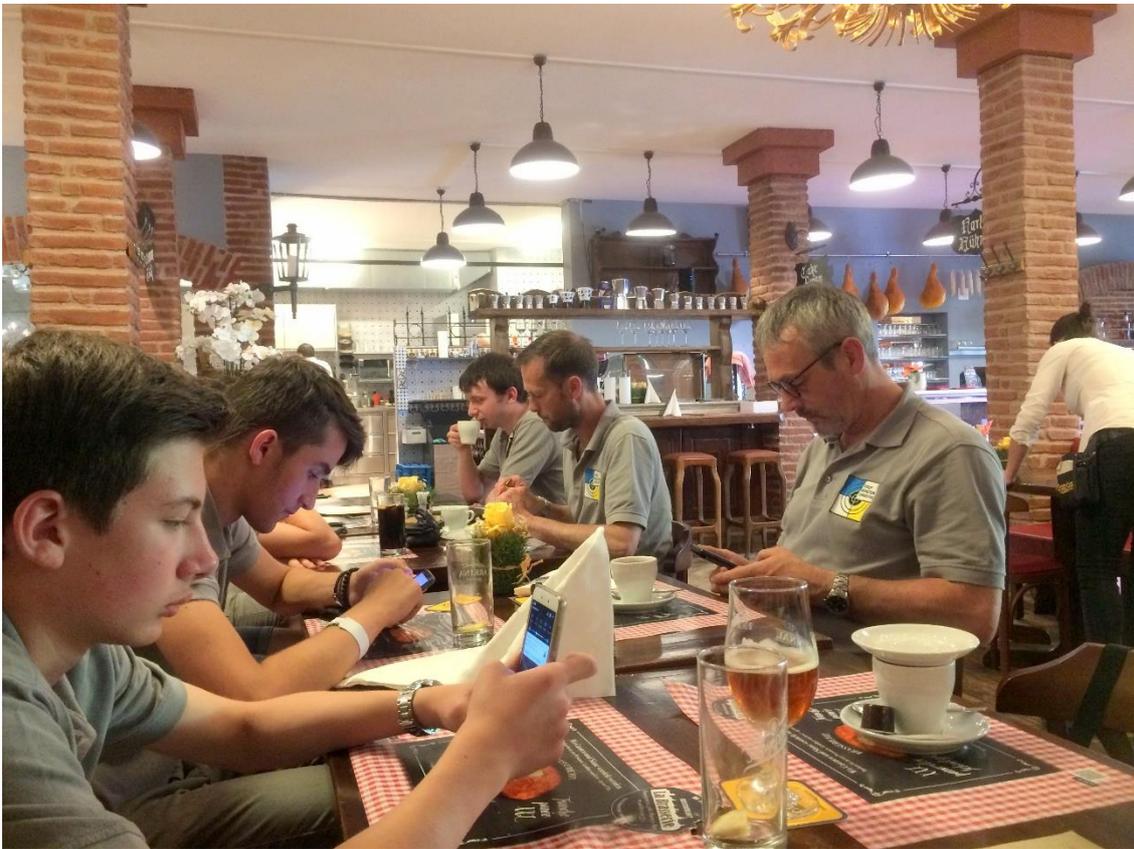
Murtenschiessen 2019

Am Samstag dem 22.06 trafen sich 10 wackere Schützen zum Training für das traditionelle Murtenschiessen. Trotz kleiner technischer Probleme war es ein gutes Training. Nach letzten Informationen von meiner Seite trennten sich unsere Wege, um sich am nächsten Morgen in aller Frühe wieder zu kreuzen. Mit dem Kleinbus geht's nach Murten. In Murten angekommen treffen sich alle mit dem Vorausdetachment, um gemeinsam einen Kaffee zu trinken und Munition zu fassen. Um Punkt 8 Uhr marschieren alle Schützen gemeinsam, unter musikalischer Begleitung der Stadtmusik Murten, zum Schiessplatz auf dem Bodenmünzi. Dort angekommen heisst es warten auf den Beginn der Gedenkfeier mit der Festrede vom Präsidenten des schweizerischen Schiesssportverbandes Luca Filippini und anschliessender Feldpredigt. Punkt 10 Uhr beginnt das Schiessen mit der ersten Ablösung. Uns bleibt noch ein wenig Zeit um jenen Jungschützen, welche zum ersten Mal mit dabei sind, alles zu zeigen und letzte Vorbereitungen zu treffen. Für uns gilt es in der 6. Ablösung im Sektor 7 ernst. Nach dem Schiessen bleibt uns noch etwas Zeit um darüber zu diskutieren wie es uns wohl ergangen ist. Gemeinsam verschieben wir zurück nach Murten wo wir unser Material im Auto verstauen und uns dann gemeinsam zum Mittagessen in der Brasserie Murten aufzumachen. Bei einem gemütlichen und vorzüglichen Essen entstehen viele interessante Gespräche und Diskussionen welche sich nicht immer nur um den Schiesssport drehen müssen. Nach dem gemeinsamen Essen trennen sich unsere Wege wieder um individuell den schönen Sonntagnachmittag im wunderschönen Städtchen Murten zu verbringen. Um 16 Uhr treffen sich alle Schützen auf der Wiese vor dem Schulhaus Murten um gemeinsam die Schützengemeinde mit anschliessender Rangverkündung zu geniessen. Für allgemeine Heiterkeit sorgt dann einmal mehr die Technik welche versagt, und so muss der Präsident Heinz Thalman die Schützengemeinde ohne die Hilfe einer Verstärkeranlage dafür wesentlich näher an den Schützen abhalten. Nach der Rangverkündung geht es für uns wieder zurück nach Langenthal.

Als Murtenchef möchte ich eine Positive Bilanz des Anlasses ziehen. Trotz des ausbleibenden Exploits unserer Gruppe, wir belegen den 59. Rang, von 127 angetretenen Stammsektionen, haben wir einen tollen Tag gemeinsam verbracht. Ich hoffe, dass wir für das nächste Jahr genug Schützen für diesen grossartigen und traditionsreichen Anlass begeistern können, um mit mindestens zwei Gruppen starten zu können. Philipp Lüthi, Chef Murtenschiessen







Beste Scheibe Hegi Christoph / Zingg Claudia